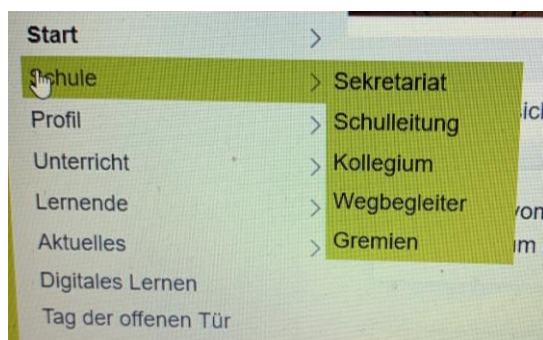


Hilden, den 12.01.2020

## Einundzwanzigste Info: Informationen für das Distanzlernen

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,  
das Distanzlernen geht ja weiter und hier sind noch einige Informationen, die wir gestern im  
Lehrerkollegium abgestimmt haben:

- Die **Klassenarbeiten**, die im Dezember geschrieben worden sind, werden dann an die Schüler\*innen ausgeteilt, wenn wieder Präsenzunterricht ist.
- Die **Noten der Klassenarbeiten** werden den Schüler\*innen in den nächsten Tagen individuell mitgeteilt. Entweder per Telefon oder persönlich über LMS in der Chatfunktion (in LMS gibt es die Möglichkeit, dass man nur eine Person einzeln anspricht).
- Wir sind noch einmal von der Bezirksregierung dazu aufgefordert worden, nur die Kinder aus der Notbetreuung in die Schule kommen zu lassen. Alle anderen sollen zu Hause bleiben. Deswegen organisieren wir auch **keine offiziellen Nachschreibtermine** für damals am Tag der Klassenarbeit krank gemeldete Schüler\*innen.
- Die **Zeugnisnoten** werden auf der Grundlage der bisher gesammelten Noten / Leistungen erstellt. Die Aufgaben, die in den nächsten Wochen noch über LMS gelöst und abgegeben werden, werden bei der Erstellung der Zeugnisnote mit berücksichtigt.
- Deswegen: Wenn Ihr **Kind krank** ist und keine Aufgaben lösen kann, dann müssen Sie es unbedingt krank melden. Am besten schreiben Sie als Erziehungsberechtigte eine Mail an die Klassenleitung und bitte auch eine Mail an den Fachlehrer, wenn Ihr Kind für ein Fach eine Aufgabe wegen Krankheit nicht fristgerecht abgeben kann. Sie müssen Ihr Kind krank melden, das kann nicht Ihr Kind selber machen.
- Hier finden Sie alle **Mailadressen des Kollegiums**: Gehen Sie auf unserer Homepage auf „Schule“, dann auf „Kollegium“ und anschließend klicken Sie auf das Foto. Und schon erscheinen die Mailadressen aller Lehrkräfte. Wir haben übrigens wegen Corona kein neues Gruppenfoto gemacht.



- Zur Not können Sie Ihr Kind auch morgens telefonisch krank melden – das Sekretariat ist morgens geöffnet. Bitte geben Sie dort am Telefon an, welche Lehrkräfte über die Krankheit informiert werden müssen.
- In jeder Aufgabe, die in LMS zu bearbeiten ist, gibt es einen genauen **Abgabezeitpunkt**. Wir haben uns dazu entschieden, dass jeder Fachlehrer individuell entscheiden kann, wann die Aufgaben bei ihm abgegeben werden müssen. Kürzere Aufgaben z.B. am Ende des Tages oder z.B. längere Aufgaben am Ende der Woche. Ein Tipp: Im Schulplaner sollte sich Ihr Kind notieren, wann welche Aufgaben bearbeitet und abgegeben sein müssen. Das schafft Übersicht. Auch im Kalender von LMS sieht man, wann welche Aufgaben abgegeben sein müssen.

- Da das Distanzlernen jetzt länger dauert: Bitte helfen Sie Ihrem Kind, dass es **Aufgaben in LMS abgeben** kann. Ich habe dafür noch einmal eine Hilfe zusammengestellt. Diese Hilfe findet sich auch im „Schülerzimmer“ von LMS. Zur Not können die Aufgaben per Mail an die Fachlehrer gesendet werden – wir möchten allerdings gerne, dass alles über LMS läuft, da wir Lehrer dort auch direkt korrigieren und bewerten können.
- Wir haben im Lehrerkollegium beschlossen, dass wir **in der Phase des Distanzlernen keine Aufgaben für die 3 Stunden Lernzeit** aufgeben. Damit wollen wir den Schüler\*innen entgegenkommen. Ihre Kinder haben auch ohne die 3 Stunden Lernzeit genügend zu tun und viele machen das ganz toll! So haben wir Zeitfenster geschaffen, in denen die Schüler\*innen noch einmal wiederholen können oder Aufgaben fertig stellen, die sie noch nicht geschafft haben, oder Zusatzaufgaben lösen können.
- Wir sind enttäuscht darüber, dass das Ministerium die in Aussicht gestellte **Videokonferenz-App** immer noch nicht veröffentlicht hat. Diese soll in Logineo integriert werden. Darauf haben wir gehofft, denn wir möchten gerne die Plattformen benutzen, die vom Ministerium frei gegeben worden sind. So müssen wir leider selber nach einer Lösung suchen, die den Datenschutz berücksichtigt. Für uns wichtig ist, dass es ein Programm ist, bei dem man sich nicht anmelden muss und so auch keine personenbezogenen Daten hinterlässt. Ein Server in Deutschland ist auch ein gutes Kriterium und ebenso, dass man die Datenschutzbestimmungen gut nachvollziehen kann. Deswegen werden wir in den nächster Zeit in ausgewählten Kursen und ausgewählten Fächern das Videokonferenzprogramm **Jitsi** ausprobieren, das **über die Firma Edkimo** bereit gestellt wird. Seit Oktober 2020 betreibt Edkimo einen eigenen Jitsi-Server und schreibt dazu Folgendes:

## Videokonferenzen mit Jitsi

Lernen und Unterricht funktionieren besser, wenn wir untereinander im Austausch bleiben. Immer mehr persönliche Treffen finden virtuell statt. Bei Edkimo betreiben wir unseren eigenen Videokonferenz-Server mit der Open Source Software Meet Jitsi. Wir stellen Schulen, Lehrenden und Lernenden diesen Jitsi-Server für kostenlose Videokonferenzen zur Verfügung. Sie können Jitsi ohne Registrierung nutzen. Jitsi ist Open Source, unser Server steht in Deutschland, es gilt der deutsche Datenschutz.

Videokonferenz starten

- Wer mehr dazu nachlesen möchte, kann sich hier informieren: <https://edkimo.com/de/videokonferenzen-mit-jitsi/>
- Für das Verwenden einer **Videokonferenz** müssen aber bestimmte **Regeln** eingehalten werden, die wir auch zusammengestellt haben. Diese sind auch im „Schülerzimmer“ bei LMS nachzulesen.



Wichtig ist, dass sich alle mit Respekt und Höflichkeit begegnen. Ihr lasst andere ausreden und wenn Ihr jemanden ansprechen möchtet, nennt Ihr die Person beim Namen.



Achtet darauf, pünktlich zu sein und öffnet den Link zum digitalen Klassenzimmer schon ein paar Minuten vor dem Start, um Euch anzumelden.



Es ist verboten, während der Videokonferenz Screenshots, Fotos oder Videos aufzunehmen und zu verbreiten.



Wenn die Übertragungsqualität schlecht ist, schaltet Ihr die Kamera aus oder reduziert die Videoqualität.



Schaltet Euer Mikrofon stumm, wenn Ihr gerade nicht sprecht, um Rückkoppelungen und Störgeräusche zu vermeiden. Zum Melden betätigt Ihr das Symbol „Hand“.



Die Chatfunktion kann zusätzlich für Fragen genutzt werden, allerdings nur, wenn dies von Eurem Lehrer oder Eurer Lehrerin gewünscht ist.



Achtet darauf, dass Eure Umgebung ordentlich aufgeräumt ist und überlegt, was Ihr von Eurem Zuhause preisgeben möchtet. Sagt vor der Konferenz Eurer Familie Bescheid, damit Ihr nicht gestört werdet.



- Die wichtigste Regel ist: **Keiner darf während der Videokonferenz heimlich gefilmt werden. Es dürfen keine Tonaufnahmen und keine Fotos gemacht werden. Wenn jemand gegen diese Regel verstößt, werden wir eine Ordnungsmaßnahmenkonferenz einleiten und die Polizei über den Vorfall informieren.** Hier verstehen wir keinen Spaß. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Kind darüber. Wenn eine Videokonferenz stattfinden soll, wird das immer zu dem Zeitpunkt sein, in dem das Fach laut Stundenplan unterrichtet wird. Wir verschicken über die Chatfunktion von LMS dann eine Einladung.

Sie sehen, es ist viel zu organisieren. Falls Sie noch Fragen haben, können Sie mir gerne eine Mail schreiben.

Viele Grüße und bleiben Sie alle, bleibt ihr gesund

Sdb-Ro